HAUS ZUR GLOCKE

SEESTRASSE 91
8266 STECKBORN
WWW.HAUSZURGLOCKE.CH

HAUS ZUR GLOCKE

SEESTRASSE 91
8266 STECKBORN
WWW.HAUSZURGLOCKE.CH

Vom Wert des Überbleibsels

Das Potential des Vorhandenen zu thematisieren — sei dies Bausubstanz, seien es die in der Kunst verwendeten Stoffe oder die Arbeitsenergie — ist ein Bemühen, das im Haus zur Glocke fortdauert. Dazu wurden verschiedene Expert/-innen aus dem Feld der Kunst eingeladen.

Times of Waste verfolgt Materialtransformationen vom Rohstoffabbau bis zur Deponierung und stellt unbequeme Fragen: Wo geht das hin, was übrig bleibt? Und auf wessen Kosten? Das Forschungsteam präsentiert mit verschiedenen Medien Reflexionen zum „Ab-fallenden".

Tiziana Halbheer geht der Schlacke aus unsern Haushaltsabfällen auf den Grund. Von einem gefüllten Kehrichtsack bleibt nach der Verbrennung fast ein Viertel als Schlacke übrig. Tizianas Arbeit untersucht und zerlegt diesen Abfall vom Abfall und wertet ihn um.

LAST (Nico Lazúla und Ruedi Staub) arbeiten mit Leftovers vom *Lindenareal* in Steckborn. Die um 1900 erbaute Stickerei wird in diesem Jahr abgerissen. Gesicherte Gebrauchsspuren des Areals, gesammelte ortsspezifische Klänge und Objekte werden transformiert und spielerisch in neue Kontexte gestellt.

Erna Hürzeler arbeitet mit Materialien aus der Stickereiindustrie. Sie kombiniert alte Lochkarten zu neuen „Geweben", erweckt eine Fadenabspulmaschine aus dem Schlaf und zieht damit Kreise.

Mami Kiyoshi besuchte diesen April Menschen in Steckborn, deren Lebensgeschichten sie in Form eines einzigen Bildes festzuhalten versucht. In *New Reading Portraits,* die sie 2003 begann, stellt sie Menschen inmitten der Dinge, die ihr Leben ausmachen, dar: „Alle Besitztümer sind Teil der individuellen Lebensgeschichte", erklärt die Fotografin dazu.

Dank
- Kulturstiftung des Kantons Thurgau
- Kulturpool Untersee und Rhein
- Team der Wirtschaft zur Glocke
- Julia Marti, Grafik
- Andrea Clavadetscher, Web-Support

kulturstiftung
des kantons thurgau

29.09.18 Samstag

17.00 **Vernissage**
die Kunstschaffenden geben Einblick in ihre Arbeiten

18.00—22.00 **Suppe**
Miso / Grison
zwei Suppen aus dem Osten von Mami Kiyoshi und Flavia Caviezel

30.09.18 Sonntag

17.00 **Führung**
Judit Villiger führt im Gespräch durch die Ausstellung

06.10.18 Samstag

20.00 **Konzert**
Szenische Musik-Performance „Volatil" (Tobias Meier, 2018) mit Soundscapes vom *Lindenareal*
organisiert von LAST

18.00—22.00 **Suppe**
Vichyssoise von Monika Schmon, Kulturamt Thurgau

07.10.18 Sonntag

17.00 **Führung**
Judit Villiger führt im Gespräch mit den anwesenden Kunstschaffenden durch die Ausstellung

13.10.18 Samstag

17.00 **Gespräch**
mit LAST in der Ausstellung

18.00—22.00 **Suppe**
aus Gemüse-Leftovers der Umgebung von LAST

14.10.18 Sonntag

17.00 **Führung**
Judit Villiger führt im Gespräch mit den anwesenden Kunstschaffenden durch die Ausstellung

20.10.18 Samstag

14.00 **Führung**
durch die Kehrichtverbrennungsanlage Weinfelden mit Tiziana Halbheer zur Besichtigung der hauseigenen Schlacke
auf Anmeldung

18.00—22.00 **Suppe**
„Der Rampenklassiker"
von Tiziana Halbheers Vater Marco Schenk
(Restaurant Rampe in Bubikon)

21.10.18 Sonntag

17.00 **Führung**
Judit Villiger führt im Gespräch mit den anwesenden Kunstschaffenden durch die Ausstellung

27.10.18 Samstag

17.00 **Finissage**
Irene Müller, Kunsthistorikerin und Autorin, führt im Gespräch mit den Kunstschaffenden durch die Ausstellung

18.00—22.00 **Suppe**
St.Galler Samt-Suppe
von Erna Hürzeler

Kunstschaffende

„Times of Waste"
Flavia Caviezel, Mirjam Bürgin, Anselm Caminada, Adrian Demleitner, Marion Mertens, Yvonne Volkart, Sonia Malpeso
(Forschungsteam HGK FHNW)

Tiziana Halbheer
Malans/Zürich

Erna Hürzeler
Wil

Mami Kiyoshi
Paris/Tokyo

LAST Nico Lazúla | Ruedi Staub
Zürich

Rahmenprogramm

„Volatil"
Tobias Meier (Saxophon, Live-Sampling)
Dalia Donadio (Stimme)
Brad Henkel (Trompete, Objekte)

Irene Müller
Kunsthistorikerin, Kuratorin, Autorin, Zürich

Kooperation

Haus zur Glocke
Judit Villiger, Künstlerin, Initiantin

Turmhof Stiftung, Foyer im Turmhof
Felix Lieberherr, Steckborn

Kehrichtverbrennungsanlage Weinfelden

Öffnungszeiten

- Samstag 16.00—23.00
- Sonntag 14.00—18.00
- nach Vereinbarung: T 052 770 24 50

Wirtschaft zur Glocke

Angebot mit regionalen, biologischen und fair produzierten Produkten. Die beteiligten Kunstschaffenden steuern zum Anlass der Ausstellung abwechselnd jeweils samstags ihre Suppe bei, welche mit Unterstützung des Teams der Glocke serviert wird.

für Expert/innen
für Einsteiger/innen

Bilder: Mami Kiyoshi, *Ms. Kaneko,* Saitama, Japan, 2008 /
Times of Waste, *Schlackendeponie Elbisgraben Basel-Landschaft,* 2016
Gestaltung: Julia Marti